



Heimatkundeverein Berchtesgaden, Badgasse 19, 83486 Ramsau

Bayerischer Landtag
Ausschuss für Wissenschaft und Kunst
Max-Planck-Straße 1
81675 München

Berchtesgaden, 5. Januar 2022

Zusatz zur Eingabe WK.224.18 an den Bayerischen Landtag

Sehr geehrter Vorsitzender Robert Brannekämper, MdL,
sehr geehrter stellv. Vorsitzender Dr. Wolfgang Heubisch, MdL,
sehr geehrte Abgeordnete im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst,

am 12. Mai 2021 haben wir uns mit einer Petition an den Bayerischen Landtag gewandt, um den historisch wertvollen Alten Bahnhof am Königssee zu erhalten. Das denkmalgeschützte Gebäude ist mittlerweile in einem bedenklichen Zustand und nach wie vor durch einen am 6. April 2021 vom Gemeinderat der Gemeinde Schönau am Königssee verabschiedeten Bebauungsplan vom (Teil-)Abriss bedroht. Der Plan beinhaltet einen mehr als 500 Betten fassenden Hotelkomplex mit mehreren Gebäuden in der sensiblen Lage am Königssee.

Hiermit möchten wir unsere Petition schärfen. Dass der Alte Bahnhof Königssee als Ganzes erhalten werden muss und auch nicht Teile davon abgerissen werden dürfen, steht für uns außer Frage. Deutlich möchten wir zudem betonen, dass die wenigen historischen Gebäude am Königssee nicht zwischen großen Neubauten verschwinden dürfen, sondern Platz brauchen, um ihre architektonische Wirkung zu entfalten.

Dies betrifft insbesondere die seit mehr als 100 Jahren bestehende Sichtachse zwischen dem Alten Bahnhof Königssee (Seestraße 17; Denkmal-Nr. D-1-72-132-102) und dem Verwaltungsgebäude der traditionsreichen Königssee-Schifffahrt (Seestraße 55; D-1-72-132-

Heimatkundeverein Berchtesgaden e.V. Vorsitz Dr. Mathias Irlinger info@heimatkundeverein-berchtesgaden.de	Anschrift: Badgasse 19 83486 Ramsau	Bankverbindung: DE84 7105 0000 0000 3658 82 Sparkasse BGL
---	---	---



111). Beide Gebäude entstanden nahezu zeitgleich Anfang des 20. Jahrhunderts jeweils mit Walmdächern und im Heimatstil. Sie repräsentieren die Geschichte des Tourismus im Berchtesgadener Land wie kaum andere Bauwerke.

Zwischen den beiden denkmalgeschützten Gebäuden befindet sich aktuell die letzte unversiegelte Fläche am Königssee zwischen Großparkplatz und Seeufer – der einzige Ruhepol in dem starkfrequentierten und dicht bebauten Areal. Die Wiese soll im Zuge des Hotelprojektes ebenfalls bebaut werden. Unseres Erachtens ist es zwingend notwendig, dass die Sichtachse freibleibt und die neuen Bauten einen größeren Abstand zu den denkmalgeschützten Gebäuden einhalten. Das Verwaltungsgebäude der Schifffahrt hat eine Wandhöhe von circa 6 Metern. Aktuell ist es durch kein Gebäude in seiner Wirkung beeinträchtigt. Große Neubauten in der Umgebung würden aber unweigerlich zu Höhenkonflikten führen.

Wir bitten den Bayerischen Landtag darauf hinzuwirken, dass der Denkmalschutz und somit die historisch bedeutenden Bauten am Königssee auch im Zuge von Neubauprojekten respektiert werden.

Dr. Mathias Irlinger, 1. Vorsitzender des Heimatkundevereins Berchtesgaden e.V.

Im Namen der gesamten Vorstandschaft

Gernot Anders, 2. Vorsitzender

Per-Aline Merz-Gödde, Schriftführerin

Franz Machata, Kassier

Manfred Angerer, Beisitzer

Frank Kammel, Beisitzer

Christoph Merker, Beisitzer

Linda Pfnür, Beisitzerin

Werner Raffalt, Beisitzer

Heimatkundeverein Berchtesgaden e.V. Vorsitz Dr. Mathias Irlinger info@heimatkundeverein-berchtesgaden.de	Anschrift: Badgasse 19 83486 Ramsau	Bankverbindung: DE84 7105 0000 0000 3658 82 Sparkasse BGL
---	---	---